

Hausmessen-Nachlese

Internationale Hausmesse

Vom 18. bis 20. November 2007 veranstaltete die Firma Michel Oprey & Beisterveld Naturstein in Echt in den Niederlanden Tage der offenen Tür. Mehr als 4 000 Besucher aus mehr als zwölf europäischen Ländern nutzten die Gelegenheit, sich über das breite Angebot des Unternehmens zu informieren.

Gezeigt wurden u. a. Natursteinprodukte für den Innen- und Außenbereich sowie die neue Kollektion für 2008. Außerdem präsentierte die Firma Michel Oprey & Beisterveld Naturstein in ihren erneuerten und erweiterten Ausstellungsgärten und -räumen u. a. Natursteinfliesen aus der ganzen Welt.

*Michel Oprey & Beisterveld
Naturstein
Havenweg 18
N-6101 AB Echt
Tel.: 0031/4 75/41 70 00
Fax: 0031/4 75/48 63 55
info@mo-b.nl
www.mo-b.nl*



Michel Oprey & Beisterveld Naturstein in Echt



Präsentation in den erweiterten Ausstellungsräumen

Firmen und Produkte

Neue Märkte im Visier

TAB India wächst. Im letzten Jahr hat das indische Unternehmen u. a. ein neues Werk in Bagru und ein europäisches Verkaufsbüro eröffnet.

TAB India stellt eine breite Palette an Marmor-, Granit-, Schiefer-, Quarzit- und Sandsteinprodukten her. Zum Angebot gehören Unmaßplatten, Fliesen, Mosaik und Maßware. Das Unternehmen mit Verwaltungssitz in Jaipur setzt auf die ständige Erweiterung seines Sortiments und zählt zu den größten indischen Herstellern von Cut-to-size-Produkten. Allein 2007 war TAB India an mehr als 50 Projekten weltweit beteiligt, für die fast

100 000 m² Naturstein eingesetzt wurden. Auch für dieses Jahr wurden bereits zahlreiche Aufträge abgeschlossen, hauptsächlich im Bereich Granit und Sandstein. Zusätzlich zu gängigen Farben und Materialien bietet TAB India nach eigenen Angaben mehr als 25 exotische Granitarten exklusiv an.

Auf Expansionskurs

Aufgrund großer Nachfrage hat das Unternehmen in den letz-

ten Jahren neue Märkte erschlossen. 2005 wurde im brasilianischen Vitória ein großes Werk errichtet. 2007 expandierte TAB India auch nach Europa und richtete ein europäisches Verkaufs- und Marketingbüro ein. 2007 wurde außerdem ein neues Werk in Bagru, Rajasthan, eröffnet, das exotische Marmorarten aus den firmeneigenen Steinbrüchen in Indien verarbeitet. Dabei handelt es sich um neue Materialien, die laut TAB India zuvor noch nie angeboten wurden und nirgends sonst erhältlich sind. Im selben Werk wird auch die erfolgreiche Mosaikkollektion produziert, die laut TAB India bei namhaften Designunternehmen auf der ganzen Welt beliebt ist.

*TAB India
Kontakt: Andy Bembridge
Tel.: 001/763/571/84 00
Fax: 001/763/571/86 00
andy@amsumash.com
www.tabindia.com*



Firmengelände von TAB India

UNENDLICHKEIT

REITHMEIER
Steinbildhauerei

Velburg ☎ (09182) 380
Am Stadtlurm 6
Insmel
www.reithmeier-steinbildhauerei.de
info@reithmeier-steinbildhauerei.de

Schwerpunkthemen im Februar:

- Engineered Stones
- Steine aus Spanien
- CAD/CAM-Software und kaufmännische Software

ALTEC

Altec GmbH, Rudolf-Diesel-Str. 7
D-78224 Singen, Tel 077 31/87 11-0
Fax 077 31/87 11-11
Internet: <http://www.altec-singen.de>
E-Mail: altec-singen@t-online.de

VERLADESCHIENEN

Neuer Mitarbeiter

Die anroechter stone group hat im letzten Jahr ihre Marketing- und Verkaufstätigkeiten deutlich ausgebaut. Zur Verstärkung der Verkaufsmannschaft wurde nun mit Christian Plate ein neuer Mitarbeiter im Innendienst eingestellt, um die Erreichbarkeit und den Kundenservice weiter auszubauen. Gemeinsam mit Karin Richter ist er für die Kundenberatung, das Angebotswesen und die Projektverfolgung



Christian Plate und Karin Richter

verantwortlich. Eine partnerschaftliche und zuverlässige Zusammenarbeit mit ihren

Kunden ist für die anroechter stone group ein wichtiger Baustein ihrer Vertriebspolitik.

anroechter stone group gmbh
Hauptstraße 76
59609 Anröchte
Tel.: 0 29 47/9 73 84 80
Fax: 0 29 47/9 73 84 88
info@anroechter.com
www.anroechter.com

Neues Reparatursystem

Die Heinrich König & Co. KG aus Niederdorfelden bietet ab Februar das neue Reparatursystem Repair Lux für Naturstein an. Die Techniker von König haben das bis dato vertriebene Stone Lux System weiterentwickelt und ihre Erfahrungen der letzten Jahre in eine laut Hersteller vereinfachte, noch effektivere und günstigere



Das neue Reparatursystem Repair Lux

Lösung zur Naturstein-Instandsetzung eingebracht. Neben der größeren Auswahl an Füllstoffen und der verbesserten POWER LIGHT LED-Lampe, mit der die Füllstoffe ausgehärtet werden, ergeben sich für Anwender nun keine Unterschiede mehr bei der Verarbeitung von Granit und Marmor. Der Einsatz von Repair Lux ist dank integrierter Haftbrücken für Granit, Marmor, Kunststein und Fliesen geeignet. Mit speziellen Glimmer-Füllstoffen lassen sich z. B. bei STAR GALAXY oder Kunststeinen die reflektierenden Effekte simulieren. Der Reparatur-Koffer ist im

Baukasten-Prinzip angelegt und bietet dem Steinmetzen laut Hersteller einen günstigen Einstieg in die Welt der Naturstein-Instandsetzung. Im Rahmen der bewährten Praxis-Seminare im hauseigenen Schulungszentrum finden ganzjährig Einweisungen statt. Weitere Informationen finden Sie unter www.repairlux.de.

Heinrich König & Co. KG
An der Rosenhelle 5
61138 Niederdorfelden
Tel.: 0 61 01/5 36 00
Fax: 0 61 01/5 36 01 11
info@Heinrich-Koenig.de
www.Heinrich-Koenig.de

Kompetenz im Doppelpack

Der Name Schuhböck war über 30 Jahre unzertrennlich mit Patina-Fala-Produkten verbunden. Nun haben sich die Herren Schuhböck senior und junior von dieser Firma getrennt und präsentieren ihr Know-how unter dem Namen »Schuhböck - Werkstätte, Kunst & Handel«, u. a. in den Bereichen Reinigung und Behandlung von Keramik, Naturstein und Cotto.

Als unabhängige Berater, Gutachter und Problemlöser bieten sie Problemlösungen zu einem vorher festgelegten Kostenrahmen an. Dem Handel und der Industrie stehen für Tests, Ver-

suche oder die Produktentwicklung ein eigenes Labor zur Verfügung.

Schulungen am Firmensitz

Am Firmensitz im Zentrum von München wird auch ausgebildet. Das Akademieangebot umfasst Schulungen über Reinigung, Behandlung und Reklamationserledigung für Keramik-, Cotto-, Stein- und Natursteinoberflächen aller Art.

Der Rohstoff Ton bildet eine Säule im neuen Unternehmen. Individuelle Produkte aus Keramik (Möbel, Lampen, Bilder, etc.) werden in der Werkstätte als Auftragsarbeiten gefertigt.



A. Schuhböck jun. und sen.: Kompetenz im Doppelpack

Schuhböck, Werkstätte, Kunst und Handel
Kirchenstrasse 16
81675 München
Tel.: 0 89/42 01 81 16
Fax: 0 89/42 27 12
www.schuhboeck-wkh.de

AKEMI®

Crystal Clean

Das Premium Produkt für die Unterhaltsreinigung

AKEMI Crystal Clean ist ein schnell trocknendes, säure- und laugenfreies Reinigungsmittel. Es dient zur täglichen Entfernung von leichten Verschmutzungen auf Granit, Marmor, Kalkstein sowie Feinsteinzeug-, Klinker- und Keramikflächen. AKEMI Crystal Clean reinigt **schlierenfrei**, baut keine Schichten auf und greift Oberflächen und Fugen nicht an.

AKEMI Crystal Clean ist für die Bodenreinigung als Konzentrat erhältlich. Für die Kleinflächenreinigung von z.B. Duschkabinen, Armaturen und Küchenarbeitsplatten eignet sich das gebrauchsfertige 500 ml Pumpspray hervorragend.

Zu fachspezifischen Fragen steht Ihnen die **AKEMI-Anwendungstechnik** jederzeit zur Verfügung. Kataloge und nähere Produktinformationen senden wir Ihnen gerne zu.

AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH
Lechstraße 28
D-90451 Nürnberg
Telefon: +49(0)911/64 29 60
Telefax: +49(0)911/64 44 56
e-mail: info@akemi.de



AKEMI®

Forum zur Sanierung

Am 16. November 2007 lud die tubag Trass Vertriebs GmbH & Co. KG zum 4. Sanierungsforum nach Berlin. Das Unternehmen informierte u. a. über sein Engagement für die Erhaltung des Neuen Museums.

Rund 120 Sanierungsexperten, darunter Denkmalschützer, Planer, Architekten, Fachhandwerker und Händler folgten der Einladung ins Pergamonmuseum.

Anhand von drei Beispielen wurde das von David Chipperfield und Julian Harrap gemeinsam mit den Verantwortlichen für die Denkmalpflege entwickelte Restaurierungskonzept für das Neue Museum vorgestellt. Das Gebäude befindet sich auf der Berliner Museumsinsel, die 1999 zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Dipl.-Ing. Gerhard Eisele hielt einen Vortrag über Aspekte der Tragwerksplanung. Dipl.-Ing. Steffen Müller ging auf den Mauerwerksbau ein, bei dem rund 600 000 Altziegel von verschiedensten Abriss-Objekten zusammengetragen und anschließend mit einem von tubag objektbezogen entwickelten Mauerwerk verarbeitet worden waren. Dipl.-Ing. Wolfgang Frey behandelte Probleme, die bei der Konservierung, Restaurierung und Rekonstruktion salzbelasteter historischer Bausubstanz auftreten.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wurden Perspektiven für die Entwicklung des Denkmalschutzes aufgezeigt. Prof. Dr.-Ing. Klaus Steffens referierte zum Thema »Experimentelle Statik«. Dem Thema »Gebäude-Schadstoffe bei Rückbau und Sanierung« widmete sich Dr. Dipl.-Geol. Thomas Egloffstein. Den Abschluss der Vortragsreihe bildete ein Referat von Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht von der TU Darmstadt zum Thema »Konservierung und Nutzung historischer Gebäude – Möglichkeiten und Grenzen der Raumklimatisierung«.

Das 5. tubag Sanierungsforum soll im Herbst stattfinden. Veranstaltungsort wird die Festung Ehrenbreitstein bei Koblenz sein. Unverbindliche Voranmeldungen sind bereits möglich unter info@tubag.de.

tubag Trass Vertrieb GmbH & Co. KG
Bundesstraße 256
56642 Kruft
Tel.: 0541/60 1643
Fax: 0541/60 1851
info@tubag.de
www.tubag.de



Gut besucht: das tubag Sanierungsforum 2007 in Berlin

Preis für »Leather-Look«

Die Strasser Optima Steinbau GmbH wurde mit dem Wirtschaftspreis »Schrittmacher 07« ausgezeichnet, der erstmals von der Zeitung »Rundschau« in drei Kategorien vergeben und vom Land Oberösterreich ausgeschrieben wurde. Strasser Optima Steinbau erhielt den ersten Preis in der Kategorie »Betriebe ab 50 Mitarbeiter« für den sog. »Leather-Look« ihrer seidig matten Steinoberflächen für Küche und Wohnen.

Die Firma hat nach eigenen Angaben in Österreich einen Marktanteil von über 60 %. Zielkundschaft ist der Zwischenhandel. Zu den Kunden gehören Möbelhändler, Tischler und andere steinverarbeitende Betriebe.



Johannes Artmayer (l.), GF von Strasser Optima Steinbau mit dem Wirtschaftslandesrat Oberösterreich, Viktor Sigl

Strasser Optima Steinbau GmbH
Kirchenstraße 6
A-4113 St. Martin i.M.
Tel.: 0043/72 32/22 27-1 02
Fax: 0043/72 32/22 28-1 05
hinterberger@strasser-optima.at
www.strasser-stein.at

Seminare zum Thema Treppe

Die Firma Thumm veranstaltet auch in diesem Jahr Seminare zum Thema freitragende Treppen und Geländersysteme. Das Angebot richtet sich sowohl an Praktiker als auch an Planer im Bereich Treppenbau. Der Schwerpunkt liegt im Bereich freitragende Treppen auf der praxisnahen Veranschaulichung der Montage von freitragenden bzw. Spindeltreppen. Im Bereich Systemgeländer liegt das Hauptaugenmerk auf Planung, Kalkulation und Montage. Die nächsten Seminare finden am 29. Februar in Loitsche bei der Firma MAG-

NA, am 7. März bei der Magna Westfalia GmbH in Vlotho sowie am 22. Februar und 14. März bei der Firma Thumm & Co. in Nürtingen statt.

Unter www.thumm-treppen.de finden Sie aktuelle Informationen zu Terminen, Veranstaltungsorten und Themen.

Thumm & Co. e.K.
Ansprechpartner: Herr Liemer
In der Au 14
72622 Nürtingen
Tel.: 07022/92760
Fax: 07022/927650
info@thumm-treppen.de

Uzin Utz expandiert

Die Uzin Utz AG übernimmt die RZ Chemie GmbH Reinigungs- und Pflegesysteme sowie die Genial Produkte GmbH mit Sitz in Meckenheim bei Bonn. Die RZ Chemie GmbH bietet u. a. Reinigungs- und Pflegesysteme für alle Arten von Bodenbelägen an. Das Unternehmen erzielt zusammen mit der Genial Produkte GmbH mit rund 40 Mitarbeitern einen Umsatz von 4 Mio. € und

hat seinen Fokus auf umweltfreundliche Spezial-Chemikalien, die überwiegend über den Fachhandel vertrieben werden.

Uzin Utz AG
Dieselstraße 3
89079 Ulm
Tel.: 0731/4097-303
Fax: 0731/4097-108
info@uzin-utz.com
www.uzin-utz.com

Cosentino wächst

Das spanische Unternehmen Cosentino verstärkt seine Präsenz in Europa: Eine neue Niederlassung in Zürich und ein neues Auslieferungslager in Berlin wurden eröffnet. Von Berlin aus wird der Norden und Osten Deutschlands bedient. Die Leitung übernimmt Christian Rudolph.

Die neue 2 200 m² große Niederlassung in Zürich unter Führung von José Luis Moral beliefert seit November 2007 den eidgenössischen Markt. Führendes Produkt von Cosentino ist der Quarzwerkstoff Silestone®. Laut Moral liegt der Marktanteil von Quarzoberflächen in der Schweiz bisher bei 2,8%. In diesem Jahr wolle man einen Umsatz von 2,5 Mio. € erreichen. In den vergangenen zwölf Monaten hat Cosentino 26 Mio. € in die Eröffnung neuer Auslieferungslager in Europa investiert.



Leitet das neue Auslieferungslager in Berlin: **Christian Rudolph**

*Cosentino Berlin
Lahnstraße 11-23
12055 Berlin
Tel.: 0 30/68 08 53 80
berlin@cosentino-deutschland.de*

*Cosentino Swiss
Seegartenstrasse 4
CH-8716 Schmerikon
Tel.: 00 41/5 55 33 02 50
zurich@cosentinosswiss.com
www.cosentino.es
www.silestone.com*

R & P Seminare

Die Roskopf & Partner AG ist neuer Vertriebspartner für den Quarzwerkstoff Silestone®, den das spanische Unternehmen Cosentino produziert (**Naturstein** 9/2007, ▷ S. 35).

Das Angebot an Mineral- und Quarzwerkstoffen für den gehobenen Küchenhandel hat die Firma außerdem durch die Kooperation mit dem niederländischen Unternehmen Dekker Zevenhuizen B.V. ergänzt. Auch Schichtstoffarbeitsplatten werden jetzt angeboten. In Österreich hat das Unternehmen exklusiv die Distribution für LG HI-MACS® übernommen. Zum Kundenkreis gehören hier Tischler und Ladenbauer sowie Innenausstatter und Großabnehmer aus der Möbelindustrie. Auch 2008 bietet die R & P Akademie Seminare rund um die Verarbeitung innovativer Oberflächen an. Die jeweils

zweitägigen Schulungen enthalten einen umfangreichen Praxisteil. Folgende Termine sind geplant:

30./31. Januar
20./21. Februar
12./13. März
7./8. Mai
11./12. Juni
3./4. September
15./16. Oktober
19./20. November

Aufgrund der großen Nachfrage ist eine frühzeitige Anmeldung empfehlenswert (Mandy Sommer, Tel.: 03 60 21 / 98 99 - 50).

*Roskopf & Partner AG
Am Flugplatz 3
99996 Obermeiler
Tel.: 03 60 21 / 98 99 - 0
Fax: 03 60 21 / 98 99 - 10
info@roskopf-partner.com
www.roskopf-partner.com*

Natursteinsanierung

ist unsere Stärke.

Direkt vor Ort, schnell und zuverlässig.
Seit zwei Generationen.

RESA
Natursteinsanierung

Schleifen bringt neuen Glanz!

Fa. Renger
Postfach 1926 · 48409 Rheine
Tel. 05971 804060 · Fax 05971 8040610
www.resa-rheine.de

Die größte Naturstein - Datenbank weltweit

www.naturstein-datenbank.de

MAINSANDSTEINE

aus eigenen Brüchen und eigener Verarbeitung

*Wir liefern: Platten · Massivstücke · Gartenbausteine
Wir erledigen: Steinmetzarbeiten · Renovierungen*

FRANZ ZELLER
1890 2008

NATURSTEINWERKE

63897 MILTENBERG AM MAIN

Telefon 0 93 78/7 77 · Telefax 0 93 78/7 79

info@mainsandstein.de · www.mainsandstein.de

ELEKTRISCHE HANDKREISSÄGEN AWS-220 UND AWS-225



Maschinendaten (AWS-220)

Leistung (Watt): 1200 Watt, 220 oder 110 Volt,
Drehzahl (Leerlauf): 13000 min⁻¹, Maschinengewicht: 3,1 kg

Besonderheiten

Verstellbare Schnitttiefe (Eintauchen); Führungslinial (ermöglicht akkurate Schnitte. Der Stein wird als Führung integriert). Mögliche Installation eines Führungsschienenanbausatzes (zum Einsatz mit einer Führungsschiene 1,2, 2,1 oder 3 m lang). Optimale Wasserzuführung (direkt auf Trennscheibe)

Trennscheiben

Besonders hervorzuheben ist die Kurventrennscheibe CCB mit der selbst Waschtischausschnitte oder Küchenarbeitsplatten per Hand gesägt werden können (nur auf AWS-225 einsetzbar)

Ob Marmor, Granit, Kunststein, Glas oder Keramikfliesen - für jeden etwas dabei!

Sanwa Kenma Europe

SKE GmbH Diamantschleifwerkzeuge
Südstraße 29
D-95615 Marktredwitz
Tel.: +49 9231/9691-0 Fax: 667135

Für den unbekanntten Hund

Am 6. Dezember 2007 ist in den deutschen Kinos der Film »Für den unbekanntten Hund« angelaufen. Die Macher Dominik und Benjamin Reding setzen sich darin mit den unehmenden Mordtaten junger Menschen an Unschuldigen und sog. Randständigen in Deutschland auseinander.

Der Betonbauer-Geselle Bastian schließt sich nach einer sinnlosen Gewalttat, einem Mord an einem Stadstreicher, einer Gruppe von Steinmetzen auf Wanderschaft an. Durch eine Fülle von Begegnungen und Erlebnissen auf der »Walz« dis-

tanziert er sich letztlich von seiner Tat. Der Mord wird zum Wendepunkt in Bastians Leben. Die Welt der Wandergesellen erscheint im Film als kreativer, freier Lebensentwurf, als Kontrast zum destruktiven Weltbild jugendlicher Gewalttäter.

»Für den unbekanntten Hund« ist der zweite Kinofilm der Zwillingbrüder Dominik und Benjamin Reding (Autoren, Regisseure und Produzenten), die bereits mit ihrem Erstling »Ol Warning« Aufsehen erregt haben, der die Gewalt unter deutschen Skinheads thematisiert. Seit

seiner Fertigstellung im Mai hat der Film bereits vier renommierte Filmpreise erhalten (u. a. »Goldener Biber«, »Otto-Sprenger-Preis«).

Dreh im Steinmetzbetrieb

Gedreht wurde teilweise in der Steinmetzwerkstatt von Gregor Rasch, dem der Film, dem er viel Tiefgang bescheinigt, sehr gefällt, weshalb er ihn als sehenswert empfiehlt.

Der Film läuft noch bis Ende Januar in deutschen Kinos. Weitere Infos finden Sie unter www.fuerdenunbekannttenhund.com.



Schließt sich nach einem Mord Steinmetzen auf der Walz an: Betonbauer-Geselle Bastian (Lukas Steltner)

Urnengräber für Alle

In der frisch sanierten katholischen Allerheiligenkirche in der Erfurter Altstadt befindet sich im Nordschiff ein Kolumbarium. Hier können sich nicht nur Ka-

tholiken bestatten lassen, sondern auch Christen anderer Konfessionen und sogar Nichtchristen. Einzige Voraussetzung ist das Einverständnis mit der

gegebenen Gestaltung des Gotteshauses und des Kolumbariums, das von der Künstlerin Evelyn Körber aus Erfurt gestaltet wurde. Sie setzte sich mit ihrem Entwurf in einem Wettbewerb durch und konzipierte ein Feld von 15 Stelen mit insgesamt 630 Urnenfächern. Verwendet wurde der helle, leicht rötlich geäderte THÜRINGER KALKSTEIN in Kombination mit sandgestrahltem Glas, durch das die Urnen schemenhaft zu sehen sind. Die Liegezeit beträgt 20 Jahre, die Friedhofsge-

bühr beläuft sich für diese Zeit auf knapp 1 000 €. Das Domkapitel des Mariendomes, zu dessen Pfarrei die 1117 gestiftete Kirche gehört, wollte mit dieser ungewöhnlichen Begräbnisstätte nicht nur eine alte Tradition beleben, sondern auch die Begräbniskultur fördern und aus christlicher Perspektive gestalten. Die christliche Auferstehungshoffnung sollte lebendig und sichtbar gehalten werden. Zurzeit sind alle Urnenfächer vergeben.



Die Stelen des Kolumbariums in der Erfurter Allerheiligenkirche wurden mit Thüringer Kalkstein gestaltet.

Absolventen verabschiedet

Seit Jahren bietet das Stein-technische Institut Mayen-Koblenz (Stl) praxisorientierte Seminare für Führungskräfte aus der Naturwerkstein- und Baubranche an. Dabei arbeitet die Bildungsstätte des IHK-Bildungszentrums Koblenz e. V. mit Schulen, Unternehmen und Verbänden zusammen. Das Angebot richtet sich v. a. an Mitarbeiter an der Schnittstelle zwischen kaufmännischem und technischem Bereich, die technisches Wissen mit betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und Management-Know-how

verknüpfen möchten. Kürzlich wurden neun Absolventen des Studiums »Industrie-Betriebswirt Fachrichtung Bauwirtschaft/Naturstein« und zwei Absolventen des »Vorbereitungslehrgangs auf eine Sachverständigentätigkeit in der Natursteinbranche« feierlich verabschiedet. Der nächste Studiengang »Industrie-Betriebswirt Fachrichtung Bauwirtschaft/Naturstein« beginnt am 14. März. Weitere Infos und Termine gibt es bei Barbara Schäfgen und Olga Litauer vom Stl.



Verabschiedung der neuen Betriebswirte Fachrichtung Bauwirtschaft / Naturstein

*Steintechnisches Institut
Mayen-Koblenz
Heerstraße 62
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel.: 02641/99074-12/-14*

LIV Baden e.V.

Patronatsfest in Freiburg

Der LIV Baden e.V. veranstaltete auch in diesem Jahr in Freiburg eine Gedenkfeier für die »vier Gekrönten«. EACD-Präsident Jürgen Prigl wurde mit der Dr. Franz Gurk Plakette geehrt.

Im Rahmen der Gedenkfeier am 8. November 2007 im Freiburger Münster verwies Pater Donatus Leicher auf die standhafte Haltung der vier Märtyrer Claudius, Simphorianus, Nisostratus und Castorius, die sich um das Jahr 300 unter Verweis auf ihren christlichen Glauben geweigert hatten, Götzenbilder für den Gott Äskulap zu fertigen. Dafür wurden die vier Patrone der Steinmetzen unter dem römischen Kaiser Diokletian grausam ermordet. Auf der Veranstaltung wurde auch der beim Bau des Freiburger Münsters und bei der Materialgewinnung im Steinbruch Verstorbenen gedacht. Für die musikalische Untermalung sorgte der Männerchor aus Heimbach, von wo der Sandstein für den Bau des Münsters stammt.

Nach einer gemeinsamen Steinmetzvesper hielt die Freiburger Münsterbaumeisterin Yvonne Faller einen Vortrag zum Thema »Das Freiburger Münster in seiner ganzen Schönheit«.

Meister aufgewertet

Jürgen Prigl, Dombaumeister und EACD-Präsident, sprach in einem Kurzvortrag über die Stellung



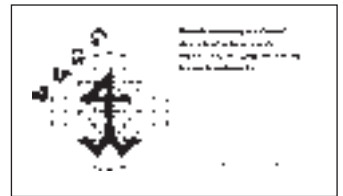
LIM Friedolf Fehr überreicht EACD-Präsident Jürgen Prigl die Dr. Franz Gurk Plakette; im Hintergrund der stellvertretende LIM Bruno Hoffmann

lung der Steinmetzen in Europa. Auf dem letzten Patronatsfest vor einem Jahr hatte er zum ersten Mal gefordert, dass die EU-Berufsanerkennungsrichtlinie 2005/36/EG korrigiert wird (**Naturstein** 12/2006, ▷ S. 111). Die seit Oktober 2007 geltende Richtlinie ordnet die europäischen Berufe insgesamt fünf Qualifikationsniveaus zu. Ursprünglich hätte der Steinmetzmeister in die zweitniedrigste Kategorie fallen sollen. Letztendlich konnte erreicht werden, dass die deutschen Meisterberufe aus der Anlage A der Handwerksordnung aufgewertet und dem mittleren Niveau C zuge-

ordnet wurden. Prigl verwies auf das Engagement in dieser Frage: »Unser Ringen um eine Korrektur der Richtlinie wurde tatkräftig und gemeinsam betrieben: Vom federführenden ZDH mit Präsident Otto Kentzler an der Spitze, der Bundeskanzlerin Angela Merkel für die Sache gewinnen konnte, vom LIV Baden e.V., vom LIV Bayern mit LIM Mando Kramer, (...) von der Internationalen Dombaumeistervereinigung und der EACD, deren Mitglieder sich an ihre Länder gewandt haben. Das war entscheidend.«

Aufwertung beantragt

Österreich, Luxemburg und Deutschland hatten die Einstufung ihrer Handwerksberufe in das mittlere Niveau C beantragt. Ohne die Zustimmung von europäischen Staaten, in denen es keine Meisterqualifikation gibt, wäre die Aufwertung laut Prigl nicht möglich gewesen. Seit 1998 sei von der Soester Runde in internationalem Rahmen der »Meister« als elementare Substanz für das Handwerk Europas thematisiert worden, 2001 habe man in Soest die Forderung nach einem Handwerksmeister in jedem europäischen Land erhoben. Schon damals gehörten der Soester Runde Vertreter aus 16 europäischen Ländern an. In den meisten von ihnen existiert der Meister (noch) nicht oder nicht mehr.



Bei der Gedenkfeier im Freiburger Münster: Pater Donatus Leicher

Nach der Vollversammlung am 7. Juli 2007 in Slowenien hatten sich die Mitglieder der EACD laut Prigl nochmals für eine Korrektur der Richtlinie eingesetzt. Schließlich wurden die beantragten Änderungen am 4. Oktober 2007 im Ausschuss zur Umsetzung der Berufsanerkennungsrichtlinie verabschiedet. Prigl forderte dazu auf, in Zukunft wachsam zu sein, um Entwicklungen zu verhindern, durch die »wertvollste Qualifikationen, die für die Kultur und die Identität einer Gesellschaft von elementarer Bedeutung sind« in ihrer Wertschätzung herabgewürdigt würden. Gleichzeitig müsse für eine Aufwertung dieser Handwerke gesorgt werden.

Auszeichnungen

In Freiburg wurde die Dr. Franz Gurk-Plakette verliehen. Damit

GRABMAL-KATALOGE - für Ihren Verkaufs-Erfolg!

Die neuen Kataloge sind da - individuell und verkaufstark und ab 250 Exemplaren - auch mit Ihrem Eindruck!

Druckfrisch im aktuellen Design
10% Aktions-Rabatt bis 21.01.2008
 Max Mustermann 12345 Musterstadt

z.B. Katalog **SÄULE**
 64 Seiten - DIN A4 - 4-farbig
 ab **2,40 €** ohne Eindruck
 ab **2,60 €** mit Eindruck
 Preise zzgl. MwSt - frachtfrei

Jetzt schnell bestellen und sparen!

TSCHÖRTNER GRABMALE GbR KATALOG-SERVICE

Alte Engterstraße 8-10 - 49565 Bramsche
 Telefon 05461/3616 - Fax 05461/63928
 www.tschoertner.eu
 marcus@tschoertner-grabmale.de

Kirchheimer Kalksteinwerke
 97268 Kirchheim/Würzburg
 Telefon (0 93 66) 90 66-0, Telefax (0 93 66) 90 66 66
 Verkauf (0 93 66) 90 66 20, www.kkw-stein.de

Die Einkaufsquelle für **Muschelkalk** und **Sandsteine** auch für Rohplatten, Fertig- und Steinmetzarbeiten, sowie alles für den GaLa-Bau

Muschelkalk-Steinbrüche
 Kirchheim · Kleinnriederfeld · Krensheim
 Moos · Eibelstadt

Main-Sandstein
 Farbe: rot, gelb, grün, violett

ehrt der LIV Baden e.V. Persönlichkeiten für herausragende Leistungen zur Förderung des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks. LIM Friedolf Fehr überreichte Jürgen Prigl die Auszeichnung, würdigte dessen Einsatz für die Aufwertung des Meistertitels und bezeichnete ihn als einen engagierten Vertreter des Steinmetzhandwerks, der fachliche Kompetenz mit Traditionsbewusstsein und Zukunftsorientierung verbindet. »Sein Einsatz für die Belange

unseres Handwerks, gegenüber Politik und Verbänden machen ihn zu einem würdigen Empfänger der Dr. Franz Gurk Plakette«, so Fehr.

Die Plakette wurde außerdem an Georg Kopf, Leiter der Fachabteilung Stein an der Friedrich Weinbrenner Gewerbeschule in Freiburg, und Robert Mächtel, Chefredakteur der Zeitschrift Stoneplus vergeben.

Sebastian Hemmer

LIV Bayern

Studienreisen

Der LIV Bayern bietet zwei Studienreisen nach Brasilien bzw. nach China an. Auf Einladung der Firma Grein stehen im Rahmen der Brasilienreise vom 13. bis 22. Februar u. a. eine Bruch- und Werkbesichtigung bei Grein Brasil sowie ein Besuch der Messe in Vitória auf dem Programm. Die China-Reise findet vom 5.

bis 12. März statt. Hier wird u. a. die Messe in Xiamen besucht. Weitere Infos gibt es beim LIV Bayern.

LIV Bayern
Tel.: 0 89/59 77 59
steinmetz@vubbyern.de
www.liv-steinmetz.de

LIV Nordrhein

Schwieren bestätigt

Auf der Herbst-Delegiertenversammlung des LIV Nordrhein wurde der Vorstand neu gewählt. LIM Martin Schwieren wurde für die kommende Amtsperiode bestätigt.

Zu Stellvertretern wurden Dorothee Elias, OM der Innung Krefeld-Viersen-Mönchengladbach, und Georg Gimbel, OM der Innung Niederrhein, gewählt. Vorstandsbeisitzer werden Beate Globisch (OM Bergisch-Land) und Martin Haas (OM Düsseldorf). Die Geschäftsführung übernimmt Fritz Sill, der Marc Hesse folgt, der dem Verband aufgrund von Veränderungen im eigenen Unternehmen nicht mehr zur Verfügung steht. Ein Thema war die Umsetzung der auf der Obermeistertagung in Schmallenberg beschlossenen Reformvorhaben (siehe **Naturstein** 12/2007, ▷ S. 46). Zufriedenheit herrschte über die nach Angaben des LIV Nord-



Als LIM bestätigt:
Martin Schwieren

rhein erfreulich gute Nutzung seiner neuen Internet-Plattform (www.liv-stein.de). Von der Testphase Anfang April 2007 über den Start im August hat sich die Zahl der Registrierungen bis Anfang Dezember von 200 auf über 600 verdreifacht, wobei sich die tägliche Beteiligung von durchschnittlich 15 auf 30 Teilnehmer erhöht hat.

Innung für das Saarland

Kopp bleibt LIM

Am 15. November hielt die Innung für das Saarland ihre Mitgliederversammlung ab. In seinem Jahresbericht informierte LIM Holger Kopp zunächst zum Stand der Tarifverhandlungen. Im Frühjahr würden die Rahmentarifverhandlungen auf Bundesebene fortgesetzt. Bezüglich des Landeslohntarifvertrags hätte sich noch keine weitere Verhandlungsrunde mit der Gewerkschaft ergeben. Kopp verwies auf die vom BIV und von der Innung publizierten Argumentationen zum Thema Standsicherheit und erinnerte an die durchgeführten Informationsveranstaltungen. Bei den Vorstandswahlen wurde Kopp einstimmig als LIM bestätigt. Stellvertreter wurde Johannes Rübiger. Landeslehrlingswart Jörg Abel, Beisitzer Markus Glöckner und Alexander Heiser wurden wiedergewählt. Neu hinzugekommen sind Axel Horras und Uwe Petry.

denkmal

Sigrid Diekow, GF der *denkmal* GmbH, stellte ihr Konzept rund um die Bestattungsvorsorge SepulCura vor (**Naturstein** 11/2007, ▷ S. 34). Laut Diekow bemüht sich SepulCura u. a. darum, den Menschen die Vorteile traditioneller Grabmale zu vermitteln, pflegeleichte Grabgestaltungen aufzuzeigen und die Kosten transparent zu machen. Die *denkmal* GmbH kooperiert mit ausgewählten Steinmetzbetrieben, die gezielt gefördert und geschult werden und von Vorsorgeverträgen mit den Endkunden profitieren.

Diekow rief dazu auf, die emotionalen Aspekte beim Grabmalverkauf nicht zu vernachlässigen. Steinmetzbetriebe müssten eine Atmosphäre schaffen, in der sich die Kunden wohl fühlen.

BUDDÉ

der Fachverlag für Grabmalkataloge

Grabmalkataloge, DIN A4, 28 bis 72 Seiten
Faltprospekte, 10 x 21 cm, 12 u. 24 Seiten
Spezial-Kataloge für das **Urnengrab**

Auf Wunsch mit Ihrem Firmeneindruck, individuell für Sie gestaltet. Bitte fordern Sie Ihr Mustersortiment an!

Splietterstraße 41, 48231 Warendorf, Tel 02581 / 30 76, Fax 6 28 50,
E-Mail: budde.grabmale@t-online.de, Internet: www.budde-grabmale.de

**Werbung
in Naturstein
ist verkaufsfördernd!**



Seminare und Messeplanung

Der Deutsche Naturwerkstein-Verband (DNV) veranstaltet auch in diesem Jahr wieder bautechnische Fortbildungsseminare. »Fassaden aus Naturwerkstein« stehen vom 17. bis 18. Januar im Mittelpunkt. Normen, Anforderungen und unterschiedliche Verankerungssysteme sind Inhalte des Seminars. Vom 14. bis 15. Februar geht es rund um »Bodenbeläge aus Naturwerkstein«. Am 14. März stehen unter dem Titel »Baurecht« neue Gerichtsentscheidungen zu unwirksamen Bauvertragsklauseln auf dem Programm. Die Leitung übernimmt jeweils Dipl.-Ing. Heinrich-Georg Hofmann, Vorsitzender der Technischen Kommission im DNV. Seminarort ist jeweils die Landesgewerbeanstalt Bayern

in Würzburg. Die Anmeldung erfolgt beim DNV.

Marmomacc-Teilnahme

Der DNV plant, für die Messe Marmomacc vom 2. bis 5. Oktober in Verona eine Fläche von 200 m² zu reservieren. DNV-Mitgliedsfirmen können sich auf dem Gemeinschaftsstand präsentieren. Die anteiligen Standkosten betragen 4 000 € für einen Standplatz mit Tisch bzw. 7 000 € für einen Standplatz mit zwei Tischen.

DNV
Sanderstraße 4
97070 Würzburg
Tel.: 09 31/1 20 61
Fax: 09 31/1 45 49
info@natursteinverband.de
www.natursteinverband.de

Betonstein- und Terrazzohersteller

80. Geburtstag

Am 8. Dezember 2007 feierte der Betonstein- und Terrazzo-Hersteller-Meister Martin Ihle in seiner Heimatstadt Murrhardt seinen 80. Geburtstag. Prof. Dr. Karl Robl, Hauptgeschäftsführer beim Zentralverband des Deutschen Baugewerbes, ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren.

In kurzen Ansprachen würdigten RA Klaus Bissinger, Peter Aicheler, Ulrich Lotz und Rupert Krömer die Verdienste des Jubilars in verschiedensten Organisationen, die mit dem Betonstein- und Terrazzo-Hersteller-Handwerk in Verbindung stehen. Ihle hat sich über Jahrzehnte für sein Handwerk eingesetzt, wofür er u. a. mit dem Bundesverdienstkreuz und dem goldenen Ehrenring des Deutschen Baugewerbes geehrt wurde. Die Verbundenheit mit dem Betonsteinhandwerk



Martin Ihle

drückt sich auch in der Gründung der gemeinnützigen »Martin und Anneliese Ihle-Stiftung« aus, die den Nachwuchs und die Ausbildung im Betonstein- und Terrazzo-Hersteller-Handwerk fördert (für Spenden: Kreissparkasse Waiblingen, Konto: 1200 263 251, BLZ: 602 500 10).

Naturstein gratuliert!

Dipl.-Ing. Harald Zahn

LIV Hessen

Hünnerscheidt gestorben

Am 22. November 2007 ist Steinmetzmeister Otmar Hünnerscheidt nach schwerer Krankheit im Alter von 73 Jahren verstorben. Hünnerscheidt war ein hilfsbereiter, fairer Kollege, der mit Leib und Seele hinter seiner Innung stand. Nach der Fusion der Innung Hessen Mitte war er viele Jahre Kassenprüfer der Innung Frankfurt. Wir danken ihm für seinen Einsatz und seine jahrzehntelange Treue.



Otmar Hünnerscheidt

Silvia Ruths-Rupp, Ehrenobermeisterin der Innung Hessen Mitte Bezirk Frankfurt, Stellv. LIM in Hessen

Die beschriftbare, wasserdichte Folie zum Schablonieren von Werksteinen

SCHABLONIT®

Farben weiß/transparent 0,25/1200 mm, 0,17/1400 mm 0,20/1200 mm, 0,16/1550 mm 0,19/914 mm, 0,20/650 mm (FÜR PLOTTER) Ink-Jet-Folie: 914 mm	rot/transparent 0,25/1200 mm	Rollen á ca. 29 kg Lieferung sofort Muster kostenlos und unverbindlich
---	--	--

SCHABLONIT® SCHWICKERT Inh. Alfons P. Schwickert
Am Weidenbach 23 · D-50676 Köln · Tel. (0221) 321360 · Fax 317211 · e-mail: schablonit_schwickert@t-online.de

MAINSANDSTEIN

Ihr Spezialist für: Felsarbeiten – Roharbeiten – Bodenplatten –
samt Steine für Garten- und Landschaftsgestaltung
Eigene Steinbrüche – Steinsägewerk

Seldensplanner Natursteinwerk GmbH 07277 Naubrunn
Telefon 093071 204 Fax 093071 602

Gleitschutz für Treppen

aus Naturstein, Holz,
Beton und Betonwerkstein

zum Einbetonieren, Einruten und Aufkleben

Fugenprofile aus Kunststoff und Metall

PAUL ÖLBRICH GMBH

30629 Hannover, Arderter Straße 31
Telefon (0511) 580009, Telefax (0511) 591909

Wir übernehmen in Lohnarbeit

Wasserstrahlschneidarbeiten



für fast alle Werkstoffe, ohne Erwärmung oder
Gefahrveränderung, kostengünstig durch CAD Anwendung

BeBeTe Ullm GmbH · Tel. (0731) 43042 · Fax 481861